



## Nominiert für den CSR-Preis der Bundesregierung

**Unternehmensname:** Unilever Deutschland Holding GmbH  
**Branche:** Konsumgüterindustrie  
**Anzahl Mitarbeiter/innen:** 4.554  
**Größenklasse:** ab 1.000 Mitarbeiter/innen



### KURZPROFIL

Unilever Deutschland ist Teil des britisch-niederländischen Konzerns Unilever, einem international führenden Konsumgüterhersteller. Zu Unilever gehören einige der weltweit bekanntesten und beliebtesten Marken wie Rama, Knorr, Becel, Bertolli, LÄTTA, Lipton, Dove, duschdas, AXE, Rexona, Coral, Langnese und Ben & Jerry's.

### UNSERE VERANTWORTUNG

„Wir bei Unilever glauben an die Vielfaltigkeit der Nachhaltigkeit. Nachhaltigkeit hilft uns gewinnbringendes **Wachstum** zu erzielen, das **Vertrauen** mit Meinungsbildnern, Kunden und Konsumenten zu stärken, **Kosten** zu senken und **Risiken** zu minimieren.“

Ulli Gritzuhn, General Manager DACH, Unilever Deutschland

## GUTE BEISPIELE – MAßNAHMEN UND WIRKUNGEN

### Aktionsfeld **UNTERNEHMENSFÜHRUNG:**

- 2009 wurde aufbauend auf einer fundierten Materialitätsanalyse der globale Nachhaltigkeitsplan von Unilever ins Leben gerufen. Er umfasst 60 spezifische Zielvorgaben in den Bereichen Gesundheit, Hygiene, Ernährung, Umweltschutz und die Verbesserung von Lebensbedingungen vieler Millionen Menschen in den Lieferketten. Er berücksichtigt alle 400 Marken weltweit und bezieht sich auf die gesamte Wertschöpfungskette – von der Rohstoffgewinnung über die Logistik bis hin zu Einkauf und Verbrauch.
- In Deutschland hat Unilever die Mitarbeiterinitiative „Sustainable Living Team“ eingerichtet – ein Team mit über 40 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus verschiedensten Geschäftsbereichen. Sie machen Nachhaltigkeit für Beschäftigte im Arbeitsalltag erlebbar. Durch Aktionen, wie zum Beispiel ein E-Mobility-Tag, eine vegetarische Woche im Betriebsrestaurant oder der Aufruf zum Spenden für das World Food Programme.

### Aktionsfeld **MARKT:**

Unilever nennt im Aktionsfeld Markt die Einführung einer innovativen Compressed-Deo-Variante.

- Die Compressed-Deosprays besitzen die gleiche Ergiebigkeit wie herkömmliche Deosprays. Trotzdem ist der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck um 20 Prozent niedriger, denn sie verbrauchen nur die Hälfte an Treibgas und 20 Prozent weniger Dosenaluminium, ohne dass die Verbraucher etwas an ihrem Verhalten ändern müssen.



- Bei Nachhaltigkeit kennt Unilever keine Geheimnisse. Deshalb hat das Unternehmen eine Anleitung zum Nachbau der Compressed-Deospray-Technologie auf [www.compresseddeodorants.de](http://www.compresseddeodorants.de) allen zugänglich gemacht. Denn wenn alle mitmachen, können in Deutschland über 20.000 Tonnen CO<sub>2</sub> und 1.140 Tonnen Aluminium eingespart werden. Zum Vergleich: Dies entspricht 3,658 Erdumrundungen mit dem Pkw und dem Material für 203.000 Fahrräder.\*

\* Quelle: Nielsen, Absatz in Stück 150 ml Deo-Aerosole, LEH + DM, volles Jahr 2014

### Aktionsfeld **GEMEINWESEN:**

2011 hat sich die Logistik Unilevers dazu verpflichtet, innerhalb von fünf Jahren den CO<sub>2</sub>-Ausstoß um 20 Prozent zu reduzieren. Ein ehrgeiziger Plan, den das Unternehmen durch enge Zusammenarbeit mit Kunden und Spediteuren bis 2015 erfolgreich umgesetzt hat. Dafür erhielt Unilever im Oktober des Jahres 2016 eine Auszeichnung: Den „Lean and Green First Star“-Award von GS1 Germany. Er zeichnet Unternehmen aus, die ihre Treibhausgas-Emissionen durch eine nachhaltigere Logistik reduzieren.